

AMTLICHE MITTEILUNG



# *Pilsbacher Gemeindenachrichten*

Folge: 2

Datum: April 2014

## *Ein frohes, gesegnetes Osterfest*

*wünschen  
der Bürgermeister,  
die Gemeinderäte/Innen  
und  
die Gemeindebediensteten*



### Inhalt

- Erlebnistage Redlbergerhof
- Sperrmüllabfuhr
- Wahlservice zur Europawahl
- Asiatischer Laubholzbockkäfer
- Bäuerinnenausflug
- Wildkräuter Wanderung
- Gemeinde Radtour
- Hilfe, ich komme zu kurz!
- Meldeverpflichtung bei Abbruchvorhaben
- Neue Förderung für Lehrlinge
- Diagnose Demenz - was tun?
- Heizöl und Pellets Einkauf
- Europawahl 25.05.2014
- Sanierte Waldkapelle-Maiandacht
- Wirtshaus Radlbock - Ostern
- Straßenmeisterei Seewalchen sucht Mitarbeiter/Innen
- Wir machen Meter
- FF-Pilsbach 110 Jahrfeier

# „Erlebnistage“ am Redlberggut

Seit 2003 vermitteln wir bei „Schule am Bauernhof“ wie Landwirtschaft funktioniert und wo unsere Lebensmittel herkommen. Bei diesen Erlebnistagen, hast du die Möglichkeit dich darüber zu informieren und unseren Bauernhof kennen zu lernen.



## Wir bieten dir:

- Verschiedene selbst gemachte Spezialitäten aus Dinkelmehl
- Säfte aus eigener Erzeugung
- Eine idyllische bäuerliche Atmosphäre zum Erholen
- Tiere streicheln
- Spielplatz
- Informationsmöglichkeit



Nimm dir Zeit für einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen



**WANN: 9.5 und 10.5.2014**

**3.10 und 4.10.2014**

**Uhrzeit: immer von 14° - 18Uhr**

**EINTRITT FREI!!**

Termine auch unter [www.erlebnisbauernhof-redlberger.stadtausstellung.at](http://www.erlebnisbauernhof-redlberger.stadtausstellung.at) oder [edithundmanfred@aon.at](mailto:edithundmanfred@aon.at)

- **Wir freuen uns ganz herzlich auf euren Besuch**
- *Edith und Manfred Schachinger*
-

# SPERRMÜLLABFUHR und MASI

Die Sperrmüllabfuhr findet nur mehr 1 x pro Jahr statt

**Donnerstag, 17. April 2014**

**von 14:00 bis 18:00 Uhr am Gemeindevorplatz**

**SPERRIGE ABFÄLLE SIND STOFFE, DIE WEGEN IHRER GRÖSSE ODER FORM NICHT IN DEN FÜR HAUSABFÄLLE BESTIMMTEN ABFALLBEHÄLTER ENTSORGT WERDEN KÖNNEN**

**Hausmüll wird nicht angenommen!!  
(auch nicht in Abfallsäcken)**

***Einige Hinweise zur Sperrmüllsammlung:***

- ✓ *Bitte die Abfälle nicht vor 14:00 Uhr anliefern*
- ✓ *Die Lieferanten von Sperrmüll werden ersucht, den Sperrmüll selbst in den Container einzuräumen.*
- ✓ *Eisen und Blech vom übrigen Sperrmüll trennen und in den dafür aufgestellten Eisencontainer einladen.*
- ✓ *Holz ebenfalls vom Sperrmüll trennen und in den Altholzcontainer einladen.*

- × **Fernsehgeräte, EDV-Geräte, Kühlschränke und Altreifen müssen im Altstoffsammelzentrum entsorgt werden**
- × **Bauschutt wie Ziegel, Zement, Mauerwerk, Beton, Eternit, Dachpappe, Waschbecken, WC, Fliesen, usw. wird nicht angenommen. Entsorgung im Altstoffsammelzentrum.**
- × **Düngemittelsäcke, Ballenschnüre, Pflanzenschutzmittelkanister, Rundballenwickel-, und Fahrsilo-, Gemüse- und Baufolien werden nicht angenommen. (Foliensammlung)**

Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentren Vöcklabruck und Ottnang

## Vöcklabruck

Dienstag	von	8:00	bis	18:00 Uhr
Mittwoch	von	13:00	bis	18:00 Uhr
Freitag	von	8:00	bis	18:00 Uhr
Samstag	von	8:00	bis	13:00 Uhr

## Ottang

Montag	von	8:00	bis	12:00 Uhr
Montag	von	13:00	bis	18:00 Uhr
Freitag	von	8:00	bis	18:00 Uhr
Samstag	von	8:00	bis	12:00 Uhr

# Wahlservice zur Europawahl 2014

**Am 25. Mai wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.**

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Europawahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen **Anfang Mai** eine „**Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2014**“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung). Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Code für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.



Doch was ist mit all dem zu tun? Zur Wahl am **25. Mai im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt** mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen. Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Dafür haben Sie nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden **personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert** oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf **www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte** beantragen.

**UNSERE TIPPS:** Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 21. Mai. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 25. Mai 2014, 17:00 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

**Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese „Amtliche Wahlinformation“.**  
**Unsere Arbeit wird dadurch wesentlich erleichtert.**



# Asiatischer Laubholzbockkäfer

Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer



LAND

OBERÖSTERREICH

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechenden Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als Quarantäneschädling, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden. Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

## WIE KÖNNEN SIE HELFEN?

**Überprüfen** Sie, ob Laubgehölze (Bäume, Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind.

**Erkennungsmerkmale:** (nur frisches Laubholz mit einem Durchmesser ab 2-3 cm wird befallen)

Käfer 20-35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge, kreisrunde Ausbohrlöcher 1,0 - 1,5 cm Durchmesser, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven (siehe Fotos:BFW)



**Mehr Info unter:** [http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xsl/14876\\_DEU\\_HTML.htm](http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xsl/14876_DEU_HTML.htm)

Gemeindeamt Pilsbach  
Tel: 07672-72240  
[gemeinde@pilsbach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@pilsbach.ooe.gv.at)

oder

Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck  
[bh-vb.post@ooe.gv.at](mailto:bh-vb.post@ooe.gv.at)

Bezirksforstinspektion  
Tel.: 07672-702 73 351 bzw. 73 352

# Bäuerinnenausflug

*Mittwoch, 7. Mai 2014*

## **8:30 Justizanstalt Ried**



Die Justizanstalt Ried wird als landesgerichtliches Gefangenenhaus geführt und kann zur Zeit 132 Insassen aufnehmen. Die Insassen sind männlich und weiblich, wobei für Strafgefangene eine Anhaltezeit von 18 Monaten vorgesehen ist. Weiters werden auch Untersuchungshäftlinge bis zu deren rechtskräftiger Verurteilung verwahrt.

## **10:45 Wurstparadies Kletzl**



Du wolltest schon immer wissen wie eigentlich Wurst entsteht? Dann hast du jetzt Gelegenheit dazu.

Besonderes Highlight ist der Kletzl-Baum, von dem du dir ein persönliches Kletzerl „pflücken“ kannst. Für leibliches Wohl wird natürlich auch nach der Besichtigung gesorgt.

## **14:00 Therme Geinberg**



Therme, Wellness, Hotel - es gibt viel Interessantes und Wissenswertes. Anschließend gönnen wir uns auf der Terrasse Kaffee und Kuchen.

## **16:30 Lory Hof**



### **Bienenlehrpfad**

Auf einem Rundweg mit 1,2 km Länge, unter der Führung eines Imkers, können wir die Welt der fleißigen Völker erkunden und alles Wissenswertes erfahren. Es ist spannend, eine echte Königin zu sehen.

**Abfahrt:** Unterpilsbach um 7:45 Uhr, Oberpilsbach 7:50, oder nach Vereinbarung

**Anmeldung:** bei Humer Sonja Tel. 29413 oder 0680 23 92 336

**Bitte um rechtzeitige Anmeldung, spätestens 30. April!**

Preis inkl. Mittagessen € 29,--

Auf einen schönen Ausflug freut sich das Bäuerinnenteam



## Wildkräuter-Wanderung mit der „Kräuterfee vom Attersee“

Sie wollten schon immer wissen, was den da so auf einer Wiese wächst und was davon essbar ist? Tatsächlich gibt es in Mittel-Europa über 3000 essbare Wildpflanzen! Erfahren Sie bei dieser Wanderung durch die Gemeinde Pilsbach mit der eigens importierten Kräuter-Expertin Astrid Ablinger, welche Wildpflanzen von der Wiese und Wegesrand zum Kochen für die Alltagsküche verwendet werden können und die daraus resultierenden gesundheitlichen Vorteile.

**Wann: Samstag, 24. Mai 2014 von 14:00 bis ca. 17:00 Uhr**

**Treffpunkt: Gemeindevorplatz Oberpilsbach**

**Kosten: € 8,00 bitte bei Anmeldung oder spätestens bis 23.5.2014 am Gemeindeamt bezahlen.**

**Anmeldungen bis spätestens 19. Mai 2014 am Gemeindeamt. ☎ 07672-72240-2**



**Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.** Bitte für geeignetes Schuhwerk, Sonnenschutz und Trinkwasser sorgen. Eigenen Korb zum Sammeln

der Kräuter mitbringen.

Gerne darf mitgeschrieben und fotografiert werden.

Zur Wanderung können **keine Kinder** mitgenommen werden, da Frau Ablinger in den letzten Jahren damit sehr unschöne Erfahrungen gemacht hat.

**Bitte folgende Termine für Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde vormerken:**

7. Gesunde **Gemeinde Radtour**

**Termin: Sonntag, 18. Mai 2014**

Abfahrt: **13:30 Uhr** am Gemeindevorplatz

Ziel: Traunfall – Steckerlfisch Essen



## HILFE, ICH KOMME ZU KURZ! Vortrag

Von Herrn Gottfried Huemer aus Laakirchen (Institut Huemer Gemeinnützige GmbH)

**Inhalt:** Erfolgreiches Zeit- und Selbstmanagement für mehr Wohlbefinden am Arbeitsplatz und in der Familie.

Um das eigene Leben positiv gestalten zu können, muss „Mann und Frau“ lernen, verantwortungsvoll mit sich und der Zeit umzugehen. Denn nur wer gut auf sich achtet, legt den Grundstein für körperliches und seelisches Wohlbefinden.

**TERMIN: Mittwoch, 22. Oktober 2014**

**Uhrzeit: 19:30 Uhr**

**Ort: Gemeindesaal Oberpilsbach**

Die Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck ersucht um nachstehende Bekanntgabe:

### **Meldeverpflichtung bei Abbruchvorhaben an den Bezirksabfallverband**

Nach § 21 Abs. 1 Oö. Abfallwirtschaftsgesetz 2009, haben die Gemeinden die nach baurechtlichen Bestimmungen anzeige- oder bewilligungspflichtigen, sowie die von Amts wegen angeordneten Abbruchvorhaben nach Rechtskraft eines baubehördlichen Abbruchbescheids oder im Falle der Nichtuntersagung der Ausführung des Bauvorhabens im baubehördlichen Anzeigeverfahren dem Bezirksabfallverband unverzüglich zu melden.

Gemäß § 21 Abs. 2 Oö. Abfallwirtschaftsgesetz 2009 haben Personen, die die Ausführung eines nach baurechtlichen Bestimmungen anzeige- oder bewilligungspflichtigen Abbruchvorhabens veranlassen, die Mengen des angefallenen Abbruchmaterials und deren Verbleib dem Bezirksabfallverband unverzüglich nach Beendigung des Abbruchvorhabens zu melden.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass, wer die Menge oder den Verbleib des angefallenen Abbruchmaterials entgegen dieser Bestimmung nicht unverzüglich nach Beendigung des Abbruchvorhabens dem Bezirksabfallverband meldet gemäß § 25 Abs. 3 Z.6 Oö.AWG 2009 eine Verwaltungsübertretung begeht und von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafe bis zu € 3.000,- zu bestrafen ist.

## Übernahme der Kosten für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung Coaching für Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten Finanzielle Entlastung bei Wiederantritt zur Lehrabschlussprüfung

Seit 1. September 2013 gibt es für Lehrlinge ein neues und unbürokratisches Fördermodell. Ziel dieses Modelles ist es, Lehrlinge bei ihrer Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung optimal zu unterstützen. Gefördert werden Lehrlinge, welche einen Lehrvertrag nach dem Berufsausbildungsgesetz (BAG) oder Land- und forstwirtschaftlichem Berufsausbildungsgesetz (LFBAG) abgeschlossen haben.

*Lehrlinge von Bund, Länder, Gemeinden, politischen Parteien und in selbständigen Ausbildungseinrichtungen können nicht gefördert werden*

### Übernahme der Kosten für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung:

Der Bund übernimmt die gesamte Teilnahmegebühr für eine Kursteilnahme bis zu einer Höhe von € 250,00 inkl. MwSt. pro Kurs. Selbstverständlich ist es möglich, mehrere Vorbereitungskurse zu besuchen. Gefördert werden Kurse von zertifizierten Kursanbietern welche ausschließlich der Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung dienen. Information darüber, ob ein Kurs gefördert wird, erteilt das Referat Lehre - fördern bei der Wirtschaftskammer OÖ.

Wichtig: sofort nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen (Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind unter [www.lehre-foerdern.at](http://www.lehre-foerdern.at) downloadbar) und spätestens bis drei Monate nach Kursende bei lehre.fördern einreichen.

### Coaching für Lehrlinge:

„Wer sich gut vorbereitet hat, braucht keine Angst vor einer Prüfung zu haben“ - leichter gesagt als getan. Wer kennt das nicht: Nasse Hände, das Herz rast, der Prüfer fragt - und man bringt kein Wort heraus. Und das, obwohl man sich sehr gut vorbereitet hat. Prüfungsangst ist bis zu einem gewissen Grad normal. Wenn die Angst aber zu Blockaden führt, bedarf es einer gezielten Betreuung. Dafür ist das für Lehrlinge kostenlose Coaching wie geschaffen.

Zum Coaching kommt man ganz einfach: Coachingantrag von [www.lehre-foerdern.at](http://www.lehre-foerdern.at) downloaden, ausfüllen und an das Referat lehre.fördern bei der Wirtschaftskammer OÖ senden. Innerhalb von 24 Stunden nimmt ein Coach Kontakt mit dem Lehrling auf.

Übrigens: Coaching ist Vertrauenssache - vom Coaching erfährt weder der Lehrbetrieb, noch Verwandte und Bekannte.

### Und wenn es beim ersten Anlauf nicht geklappt hat:

Sollte es beim ersten Antritt zur Lehrabschlussprüfung nicht geklappt haben und ein nochmaliger Antritt notwendig sein, trägt der Bund sowohl die Prüfungsgebühr als auch die Kosten für erforderliche Prüfungsmaterialien - im Schnitt immerhin bis zu € 135,00.

Weitere Infos rund um den nochmaligen Antritt beim Prüfungsservice der Wirtschaftskammer OÖ

Information und Kontakt:

Wirtschaftskammer OÖ

Referat lehre.fördern

Wiener Straße 150, 4020 Linz

M: [lehre.foerdern@wkoee.at](mailto:lehre.foerdern@wkoee.at)

W: [www.lehre-foerdern.at](http://www.lehre-foerdern.at)

[www.lehrvertrag.at](http://www.lehrvertrag.at)

T: 05-90909-2010 F: 05-90909-4089

Eine Demenzerkrankung stellt sowohl die Betroffenen als auch ihre Angehörigen vor eine Reihe von Schwierigkeiten. Aber nicht jedes Vergessen muss bedeuten, dass es sich tatsächlich um eine Demenzerkrankung handelt.

Die M.A.S Alzheimerhilfe bietet in einem multiprofessionellen Team mit PsychologInnen und SozialarbeiterInnen **kostenlose** Früherkennung für Personen, die sich Sorgen um ihr Gedächtnis machen, psychologische Diagnostik für Personen mit Demenz und Beratung für Betroffene und Angehörige. Darüber hinaus werden Prophylaxegruppen zur Vorbeugung sowie stadiengerechte Trainingsgruppen zur Erhaltung der vorhandenen Fähigkeiten angeboten.

Für alle Fragen und Anliegen rund um das Thema Demenz sowie bei beginnenden Gedächtnisschwierigkeiten kontaktieren Sie bitte die Demenzservicestelle Gmunden-Regau.

#### **Kontakt:**

M.A.S Demenzservicestelle Gmunden –  
Regau

Regauer Lauben 5, 4844 Regau

Tel. 0664/8589485 **Gabriela Rathje, DSA**

[gabriela.rathje@mas.or.at](mailto:gabriela.rathje@mas.or.at), [www.alzheimer-hilfe.at](http://www.alzheimer-hilfe.at)

#### **Zur M.A.S Alzheimerhilfe**

Der gemeinnützige Verein M.A.S Alzheimerhilfe (gegründet 1997) sieht sich als Impulsgeber für eine fortschrittliche bedürfnisgerechte Begleitung von Personen mit Demenz unter Einbeziehung der Familien und des Umfeldes, sowie als kompetenter Ansprechpartner auch im Aus- und Weiterbildungsbereich und in der Forschung. Darüber hinaus entwickelt der Verein praxisorientierte Konzepte, die Personen mit Demenz und ihren Angehörigen wieder Lebensqualität und Lebensfreude erleben lassen.

Die M.A.S Alzheimerhilfe ist österreichweit tätig. In Oberösterreich bietet die M.A.S bspw. 6 Servicestellen an: Bad Ischl, Micheldorf, Ottensheim, Gmunden-Regau, Pregarten, Ried im Innkreis. [www.alzheimer-hilfe.at](http://www.alzheimer-hilfe.at)

#### **Zahlen/Daten/Fakten**

Die Zahl der Demenzerkrankungen nimmt ständig zu. So sind EU-weit derzeit rund 6 Millionen Menschen betroffen. In Österreich leben ca. 120 000 Personen mit einer Demenz. Durch die steigende Lebenser-

wartung kommen pro Jahr zehntausende dazu. Im Jahr 2050 wird die Zahl der Betroffenen auf etwa 230.000 angestiegen sein.



### **Gemeinsamer Heizöl und Pellets Einkauf**

Die Gemeinde bietet auch heuer wieder den gemeinsamen Einkauf von Heizöl an.

Die Möglichkeit, dass der Einkauf von Pellets über die Gemeinde organisiert wird, besteht ebenfalls.

**Wer Interesse am gemeinsamen Einkauf hat, möge sich bitte bis spätestens Ende April am Gemeindeamt melden.**



### **Am Gemeindeamt in Pilsbach kann am 25. Mai 2014 von 8:00 bis 12:00 Uhr gewählt werden**

Wer darf bei der Europawahl in Österreich wählen?

Alle Österreicher, EU-Bürger mit Hauptwohnsitz in Österreich sowie Auslandsösterreicher, die spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden – d.h. spätestens an diesem Tag ihren 16. Geburtstag feiern – können in Österreich an der Wahl teilnehmen.

EU-Bürger aus anderen EU-Mitgliedsstaaten mit Hauptwohnsitz in Österreich haben die Wahl: Sie können entweder die österreichischen Kandidaten oder die Kandidaten ihres Herkunftslandes wählen.

Wer wird bei der Europawahl gewählt?

In der kommenden Legislaturperiode (2014 bis 2019) werden 750 EP-Sitze zuzüglich des Parlamentspräsidenten, als 751, zur Wahl stehen. Davon werden 18 Sitze an österreichische Abgeordnete vergeben.

## SUPPORT – Coaching und Beratung für Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen



Von li nach re: Mag.Schachreiter, DAS Hr. Mühlberger, Fr. Muhr

### Kostenfreies Coaching

OÖZIV SUPPORT: Beratung und Begleitung

Das kostenlose Coachingangebot des OÖ Zivil-Invalidenverbandes (OÖZIV) unterstützt seit mehr als zehn Jahren erfolgreich Menschen mit chronischen Erkrankungen oder Körper- bzw. Sinnesbehinderung bei beruflichen und persönlichen Problemstellungen. Coaching begleitet bei Orientierung und Klärung in schwierigen Lebenssituationen, Akzeptanz der Erkrankung – Behinderung, beim (Wieder-) Entdecken der eigenen Ressourcen und beim Finden von persönlichen wie beruflichen Lösungen.

Das Team von SUPPORT in Vöcklabruck steht Ihnen für Ihre Anfragen unter der Tel. Nr. **07672-20040** oder per Mail [support-voecklabruck@ooe-ziv.at](mailto:support-voecklabruck@ooe-ziv.at) gerne zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage unter [www.support.oeziv.org](http://www.support.oeziv.org)



im

### Wirtshaus zum Radlbock

Ostersonntag und Montag  
von 11:30 bis 14:00 Uhr  
**warmes Buffet,  
Essen nach  
Lust und Laune,**  
von der Suppe bis zum Dessert

€ 14,90

Wir bitten um Tischreservierung  
Tel. 07672/28671

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Wirtsleute  
Maria und Rudi



## Facharbeiterinnen/Facharbeiter für die Straßenmeisterei Seewalchen – Dauerposten, vollbeschäftigt

### Aufgaben

- fachspezifische Arbeiten im gesamten Erhaltungsbereich der Straßenmeisterei Seewalchen
- fallweise Verwendung als Kraftfahrerin/Kraftfahrer im Winterdienst
- sämtliche manuelle Tätigkeiten im Rahmen der Straßenmeisterei

### Voraussetzungen

- Lehrabschlussprüfung in einem Beruf des Bauhaupt- oder Baunebengewerbes, oder die Prüfung zum landwirtschaftlichen Facharbeiter
- Kenntnisse und Erfahrungen im Straßenbau erwünscht
- Wohnort im Hinblick auf das vorgesehene Einsatzgebiet und eine rasche Erreichbarkeit im Winterdienst im Umkreis von 20 km zur Dienststelle erwünscht
- Führerschein der Gruppe C und E oder diesen innerhalb von 6 Monaten nachzuholen
- gutes Auftreten, Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, körperliche Belastbarkeit sowie Bereitschaft zur Teamarbeit und zur Weiterbildung
- Einverständnis zur Leistung von Überstunden und Mehrdienstleistungen in Form von Bereitschafts- und Turnusdiensten
- Bereitschaft zur Leistung von Außendiensten (mit Dienstauto/Selbstlenkung oder mit eigenem PKW)

### Auswahlverfahren

- Vorstellungsgespräch nach eventueller Vorauswahl durch die Straßenmeisterei Seewalchen und eventuell durch die Abteilung Personal-Objektivierung

### Entlohnung

Funktionslaufbahn (LD 19) des Oö. Gehaltsgesetzes 2001

### Ansprechpersonen

in der Straßenmeisterei Seewalchen, Straßenmeister Wolfgang Obermair, Telefon (+43 664) 600 72-44410

### Hinweis nach dem Gleichbehandlungsgesetz:

Im Sinne des Frauenförderprogramms des Landes Oberösterreich wird besonders die Bewerbung von Frauen begrüßt.

## Erhaltungsarbeiter für die Straßenmeisterei Seewalchen – Dauerposten vollbeschäftigt

### Aufgaben:

- Sämtliche Tätigkeiten im Bereich der Straßenerhaltung und des Straßenneubaues
- Einsatz im Winterdienst

### Voraussetzungen

- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Wohnort im Hinblick auf das vorgesehene Einsatzgebiet und eine rasche Erreichbarkeit
- Führerschein der Gruppe C und E oder diesen innerhalb von 6 Monaten nachzuholen
- gutes Auftreten, Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, körperliche Belastbarkeit sowie Bereitschaft zur Teamarbeit und zur Weiterbildung

- Einverständnis zur Leistung von Überstunden und Mehrdienstleistungen in Form von Bereitschafts- und Turnusdiensten
- Bereitschaft zur Leistung von Außendiensten (mit Dienstauto/Selbstlenkung oder mit eigenem PKW)

### Auswahlverfahren

- Vorstellungsgespräch nach eventueller Vorauswahl durch die Straßenmeisterei Seewalchen und eventuell durch die Abteilung Personal-Objektivierung

### Entlohnung

Funktionslaufbahn (LD 23) des Oö. Gehaltsgesetzes 2001

### Ansprechpersonen

in der Straßenmeisterei Seewalchen, Straßenmeister Wolfgang Obermair, Telefon (+43 664) 600 72-44410

### Hinweis nach dem Gleichbehandlungsgesetz:

Im Sinne des Frauenförderprogramms des Landes Oberösterreich wird besonders die Bewerbung von Frauen begrüßt.



Die gesamte Gemeinde ist eingeladen bei der Bewegungsinitiative „Wir machen Meter“ bis 26.10.2014 Meter zu sammeln!

Die Pässe zum Metereintragen können auf der Gemeinde abgeholt werden. Unter allen abgegebenen Pässen werden regelmäßig tolle Preise verlost. Also, sobald der Pass voll ist, beim Gemeindeamt abgeben und neuen Pass holen.

### Welche Meter zählen:

- ✓ Jede Alltagsbewegung, wie zu Fuß einkaufen gehen, mit dem Hund spazieren gehen oder mit dem Rad zur Arbeit, der Fußweg zum Kindergarten oder in die Schule, Stiegen steigen statt Lift, zählt.
- ✓ Sportarten, bei denen aus eigener Kraft Meter gemacht werden zählen (also nicht Segeln, Motorradfahren.....)
- ✓ Ausflüge, Wandertage, Spaziergänge
- ✓ Ballspiele, wie z.B. Fußball, Volleyball
- ✓ Jede Gemeinde erhält Schrittzähler, die zum Ermitteln eines Richtwerts verwendet werden können.
- ✓ Routinemäßige Tätigkeiten im Betrieb, im Haushalt und im Garten können nicht gezählt werden.

Das Team der Gesunden Gemeinde Pilsbach freut sich auf eure Teilnahme!

# FEUERWEHR PILSBACH



110 JAHRE

www.ff-pilsbach.at

**Freitag,  
30. Mai**

**110 Jahrfeier**

19.00 Uhr

ab 21.00 Uhr  
Stimmung mit

**VOIGAS  
DUO**

**Samstag,  
31. Mai**

Live  
**DIE JUNGEN  
ZILLERTALER**

Einlass ab 19.00 Uhr

Beginn: 21.00 Uhr

**Sonntag,  
01. Juni**

ab 10 Uhr:

**Frühschoppen**

mit der

**Bauernkapelle Pilsbach**

**Hörtis**  
DIE NR. 1 FAHRSCHULE

TRAINING WITH  
FUN & FEELING!

Inh. M. Hörtenhuber



Der Reinerlös dient dem Ankauf von Feuerwehrgeräten !